



Bei allem Spaß, das hier ist kein Videospiel! Viele Teilnehmer werden schwer verletzt oder getötet.

JA

- Sei Dir bewußt, Du befährst eine öffentliche Straße. Rechne immer mit einem Reisebus hinter der nächsten unübersichtlichen Kurve.
- Behalte Deine Rückspiegel ständig im Auge. Tauchen Fahrzeuge von hinten auf, so sind sie schneller – orientiere Dich nach rechts (eventuell Blinker setzen) und lasse den Verkehr passieren. Vermeide hastige Manöver und fahre berechenbar. Umgekehrt überhole mit Umsicht.
- Das Tragen von Helmen auch in PKWs ist zu empfehlen.
- Gewähre einen Sicherheitsabstand zum Vorderfahrzeug.
- Gönn Dir regelmäßige Pausen. Der Ring ist über 22 km lang, eine einzige Unaufmerksamkeit kann fatale Folgen haben.
- Befahre die Strecke nur mit technisch einwandfreiem Fahrzeug. Auslaufende Flüssigkeiten gefährden die übrigen Verkehrsteilnehmer.
- Erinnere Dich, daß es kaum Auslaufzonen oder Kiesbetten gibt. Die Leitplanken sind unnachgiebig.
- Sei vorsichtig an Unfallstellen. Passiere sie langsam und achte auf gelbe Flaggensignale.
- Denke daran, daß die Straßenverkehrsordnung gilt. Unfälle werden polizeilich aufgenommen und verfolgt.
- Speichere die Notfallnummer in Dein Handy: 02691 302215

NEIN

- Übertreib es nicht in Deinen ersten Runden: es gibt zahlreiche unübersichtliche Kurven und rutschige Asphaltstücke. Erfahrene Piloten haben nach etwa 50 – 100 Runden einen ungefähre Vorstellung des Streckenverlaufes.
- Erwarte nicht zuviel Grip auf nasser Straße. Die Beschaffenheit ist nicht zu vergleichen mit der moderner Rennstrecken.
- Versuche nicht, das Limit Deines Fahrzeuges hier zu erkunden. Dazu eignen sich viel besser moderne Sprint-Rennstrecken wie z.B. der GP Kurs.
- Lade keine Passagiere zur Mitfahrt ein, bevor Du die Strecke nicht gut beherrschst. Fahre dann mit besonders hohen Sicherheitsreserven.
- Halte niemals auf der Strecke an, es sei denn Du mußt Erste Hilfe gewähren. Wenn dies der Fall ist halte auf dem Gras fernab der normalen Fahrtroute, sonst stellst Du selber ein Risiko dar. Um Verkehr zu warnen bewege Dich hinter den Leitplanken soweit entgegen der Fahrtrichtung zurück, wie Du es für sinnvoll erachtest. Warne mit Auf- und Abbewegungen beider Unterarme (für „Langsam“).
- Versuche nicht mit einem verunfallten Fahrzeug weiterzufahren. Es könnte Flüssigkeit austreten, die andere Verkehrsteilnehmer in einen Unfall zwingt.